

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

### 31. Befestigung von Alt-Perenstein.

Als nämlich im spanischen Erbfolgekriege die Baiern unter dem Kurfürsten Max Emanuel nach der für sie glücklichen Schlacht bei Eisenbirn 1703, auch in Oesterreich einzufallen drohten, wurden von Seite Kremsmünsters, Kisten mit Werthsachen dahin gebracht. Stiftsbeamte und Gutsbesitzer mit Frauen und Kindern flüchteten sich dahin; aber die Baiern kamen zum Glücke nicht. Munition, Mundvorrath, Bertheidigung und Bewachung der Burg war vorbereitet, bis 1713 der Utrechter Friede geschlossen wurde, worauf, da alle Kriegsgefahr wegfiel, Alt-Perenstein in den Hintergrund trat, und der Hauffeldhof ungestört zum Schlosse Neuperenstein umgebaut werden konnte.

Auf Man Malzer folgte

### 32. P. Josef Thomann,

Pfarrer bis 1721,

der von Billhaber ein eifriger Seelenshirt genannt wird. Sein Nachfolger wurde

### P. Constantin Pleckenfürster

1721—1731.

Früher Prior zu Schlierbach; wird von Billhaber als vorzüglicher Beförderer der beiden Bruderschaften, nämlich der heil. Anna zu Schlierbach, und der heil. Barbara zu Kirchdorf, ein eifriger Seelenshirt und »apostolischer Mann auf der Kanzel« genannt. Er verschönerte die Kirche und baute die Sakristei und liegt in der Mitte der Kirche begraben.

Unter ihm erfolgte ein

### 33. Brand und Thurm-Einsturz auf dem Georgenberge.

Am 19. März 1726 schlug der Blitz in das Dach der Kirche ein, so daß dieses selbst abbrannte und die Glocken im Thurme zerschmolzen. Als man später die Kirche wieder herstellte, und eben mit dem Ausbau beschäftigt war, stürzte am 6. Juli 1730 der Thurm ein, wobei des Meßners Töchterlein erschlagen wurde. Bei diesem Einsturz wurde der größte Theil des Mauerwerkes erschüttert und nur die vordere Capelle (superiori sacello illaeso relicto) unverseht gelassen.

Die Herstellungskosten für Kirche und Thurm 1731 betragen 4336 Gulden, wovon für Mauer und Zimmerleute 892 fl. 11 kr.